Objekt:	Trinkschale in Muschelform mit Delfinmaskaron
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunsthandwerk, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Berauschend. 10.000 Jahre Bier und Wein
Inventarnummer:	KK grün 16

Beschreibung

Objekte kamen auf den unterschiedlichsten Wegen in die württembergische Kunstkammer. Neben Erbschaften waren Ankäufe, wie 1670/71 beim Steinschneider Johann Daniel Mayer, bedeutend.
Die spitzoblonge Trinkschale in Muschelform aus grasgrünem Prasem mit einem Balusterschaft aus Heliotrop ruht auf einem Fuß aus Nephrit. Der Korpus der Muschel ist mit einem Schnittdekor überzogen, das in einem Delfinmaskaron am Schalenrand endet. Diese Fußschale kam 1670/71 in die Kunstkammer.

Grunddaten

Material/Technik:	Prasem, Nephrit, Heliotrop, Silber, Vergoldung
Maße:	Höhe: 18,6 cm, Breite: 29,3 cm, Tiefe: 11 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1670-1671
	wer	Johann Daniel Mayer (Kunsthandwerker)
	wo	Augsburg

Schlagworte

- Fest (Feier)

- Kostbarkeit
- Kunsthandwerk
- Steinschneidekunst
- Tier

Literatur

- Fleischhauer, Werner (1976): Die Geschichte der Kunstkammer der Herzöge von Württemberg in Stuttgart. Stuttgart, S. 61, Anm. 129; 72, Anm. 246
- Fleischhauer, Werner (1977): Pantheon XXXV. , S. 17ff